

Versetzung von NRW in ein anderes Bundesland

Beitrag von „WillG“ vom 12. Januar 2020 21:25

[Zitat von Alterra](#)

Die allermeisten Bewerbungen laufen hier über die Rangliste und man selbst erfährt seinen Platz überhaupt nicht, u.a. da dieser sich täglich ändern kann. Ich bin allerdings überfragt, ob dies beim Ländertauschverfahren auch gilt.

In NRW scheint es transparenter und langfristiger zu sein.

Für das Ländertauschverfahren hast du recht. Aber es gibt neben den beiden Möglichkeiten im Ausgangspost noch eine weitere Möglichkeit: Beantragung einer Freigabe beim heimischen Kultusministerium und dann Teilnahme am "normalen" Stellenvergabeverfahren im Zielbundesland. Da würde dann die Rangliste durchaus eine Rolle spielen. Allerdings muss dies natürlich auch auf dem Dienstweg beantragt werden und ich weiß nicht, ob das der Schulleituer der Stammschule nicht auch Probleme machen kann.